

Praxisbeispiel aus der digitalen Engagementkongresswoche 2020



engagiert in **NRW**

Projekt/Institution

Die AG Wohlfahrt in Zusammenarbeit mit den sechs Quartiersbüros und der Stadtverwaltung Oberhausen

Projektbeschreibung

Der Krisenstab der Stadtverwaltung Oberhausen beauftragte die AG Wohlfahrt ein Konzept für einen sicheren Einkaufsdienst für Seniorinnen und Senioren zu entwickeln. Federführend arbeitete das DRK ein Konzept aus und schaltete eine zentrale Hotline, über die Anfragen für Lebensmitteleinkäufe auf die Quartiere verteilt und dort bearbeitet werden. In der Metro werden die gewünschten Artikel bestellt, dann in die Quartiersbüros geliefert und von dort verteilt. In der Regel erfolgt die Bezahlung über das SEPA-Lastschriftverfahren, so dass die Kontakte auf das Nötigste reduziert sind.

Die Hotline dient jedoch nicht nur der Bestellung, sondern soll auch wegfallende Kontakte ein wenig kompensieren.

Seit bestehen der Hotline hat sich gezeigt, dass sich mehr Ehrenamtliche gemeldet haben, die Helfen wollen, als Bedürftige.

Ebenso zeigt sich, dass der Bedarf nach einem Gespräch ebenso größer ist, als der Wunsch nach einem Einkaufsdienst. Daher bestehen bereits Ideen, wie eine solche Beratungshotline längerfristig installiert werden kann.

Kontaktdaten

Ansprechperson	Stadt Oberhausen, Bereich Chancengleichheit, Inga Dander und Nese Özcelik
Telefon	0208 825-8111
E-Mail	ehrenamt@oberhausen.de
Homepage	www.oberhausen.de/ehrenamt , https://www.drk-ob.de/angebote/wohlfahrt-hilft.html